



Regierungsratsbeschluss

RRB Nr.: 314/2022
Datum RR-Sitzung: 30. März 2022
Direktion: Finanzdirektion
Geschäftsnummer: 2020.FINPA.237
Klassifizierung: Nicht klassifiziert

Ausbreitung des Coronavirus (COVID-19) – Aufhebung personalrechtliche Massnahmen betreffend die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung des Kantons Bern

Aufgrund der Aufhebung von Art. 27a und Anhang 7 der Covid-19-Verordnung 3 vom 19. Juni 2020 (SR 818.101.24) per 31. März 2022 beschliesst der Regierungsrat auf Antrag der Finanzdirektion folgende Aufhebung der personalrechtlichen Massnahmen für die Mitarbeitenden der Verwaltung des Kantons Bern:

- 1) Folgende Beschlüsse des Regierungsrats werden per 31. März 2022 **aufgehoben**:
 - RRB 41/2021 Ziffer 2 vom 15. Januar 2021, RRB 653/2021 Ziffer 4 vom 28. Mai 2021, RRB 796/2021 Ziffer 5 vom 24. Juni 2021, RRB 154/2022 Ziffer 2 vom 16. Februar 2022 (bezahlter Kurzurlaub für besonders gefährdete Personen gemäss den Vorgaben in Art. 27a Covid-19-Verordnung 3)
 - RRB 1040/2020 Ziffer 4 vom 16. September 2020, RRB 1132/2020 Ziffer 4 vom 19. Oktober 2020, RRB 41/2021 Ziffer 5 vom 15. Januar 2021, RRB 653/2021 Ziffer 4 vom 28. Mai 2021, RRB 796/2021 vom 24. Juni 2021 Ziffer 5, RRB 154/2022 Ziffer 2 vom 16. Februar 2022 (bezahlter Kurzurlaub für schwangere Mitarbeitende mit Beschäftigungsverbot)
 - RRB 1084/2021 Ziffer 2 vom 15. September 2021, RRB 154/2022 Ziffer 2 vom 16. Februar 2022 (Schutzkonzept)
- 2) Folgende Beschlüsse des Regierungsrats gelten vorsorglich **bis auf Weiteres**:
 - RRB 1534/2021 vom 22. Dezember 2021 (ausserordentlicher Zeitübertrag)
 - RRB 663/2020 vom 10. Juni 2020 (ausserordentlicher Zeitübertrag)
- 3) Die Amtsvorsteherinnen und Amtsvorsteher sind gehalten, die Vorgaben gemäss Ziffer 1 und 2 in ihren Organisationseinheiten entsprechend umzusetzen.
- 4) Für die Justiz, die Finanzkontrolle, die Datenschutzaufsichtsstelle sowie die Parlamentsdienste ergeben sich die Zuständigkeiten für die vorliegenden vorsorglichen personalrechtlichen Massnahmen aus Artikel 2 PV. Die Universitätsleitung sowie die Rektorate der Berner Fachhochschule und der Pädagogischen Hochschule werden eingeladen, die entsprechenden vorsorglichen personalrechtlichen Massnahmen in ihren Organisationseinheiten bedarfsgerecht zu regeln und umzusetzen.

Im Namen des Regierungsrates



Christoph Auer
Staatsschreiber

Verteiler

- Alle Direktionen
- Justizleitung
- Finanzkontrolle
- Datenschutzaufsichtsstelle
- Parlamentsdienste
- Universitätsleitung
- Rektorate der Berner Fachhochschule und der Pädagogischen Hochschule